VSG / ASIG

04.01.2016 – 09:12 Uhr

Ist dank erneuerbaren Gasen das Problem der Energiespeicherung gelöst?

Zürich (ots) -

Medienfrühstück am 13. Januar 2016, 9.00 - 10.30 Uhr, Swissbau, Messe Schweiz, Basel

Mit den erneuerbaren Gasen zeichnet sich eine Innovation ab, die einen bedeutenden Beitrag leisten könnte für die Energieversorgung von morgen. Um einen Einblick zu geben in dieses Zukunftsthema lädt der Verband der Schweizerischen Gasindustrie (VSG) am 13. Januar 2016, 9.00 - 10.30 Uhr, zu einem Medienfrühstück ein.

Das Hybridwerk in Solothurn, wo die Netze für Strom, Gas- und Fernwärme zusammenkommen, ist eine schweizweit einzigartige Anlage. Hier soll mit dem Power-to-Gas-Verfahren in Zukunft überschüssig produzierter Strom aus Sonne oder Wind in erneuerbares Gas umgewandelt werden, das dann in grösseren Mengen im Gasnetz gespeichert werden kann. So steht die Energie dann zur Verfügung, wann sie tatsächlich gebraucht wird.

Das Hybridwerk eröffnet im Hinblick auf die Energiezukunft neue Perspektiven. Wie sehen die ersten Erfahrungen aus? Welche Herausforderungen stehen an? Wie schafft man es, ein tragfähiges Geschäftsmodell zu entwickeln? Mit der Realisierung dieser zukunftsweisenden Anlage beschreitet Solothurn Neuland, was die Energieversorgung betrifft. Ist das ein Modell, das Schule macht?

Referenten:

Stefan Müller-Altermatt, Nationalrat und Präsident UREK-N

Thomas Schellenberg, Leiter Energie Regio Energie Solothurn

Daniela Decurtins, Direktorin des Verbands der Schweizerischen Gasindustrie (VSG)

Treffpunkt:

Das Medienfrühstück findet im Rahmen der Swissbau statt, der grössten Schweizer Baufachmesse, die vom 12. bis 16. Januar in Basel durchgeführt wird. Der Erdgas-Stand befindet sich in der Halle 1.2 im 2. Stock (Stand A58).

Anmeldung:

Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, uns Ihre Teilnahme per E-Mail (vsg@erdgas.ch) kurz zu bestätigen. Sie erhalten von uns per Post ein Eintrittsticket für die Swissbau.

Kontakt:

Thomas Hegglin, Leiter PR und Mediensprecher, Verband der
Schweizerischen Gasindustrie (VSG), 044 288 32 62, Hegglin@erdgas.ch

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100003843/100782318 abgerufen werden.